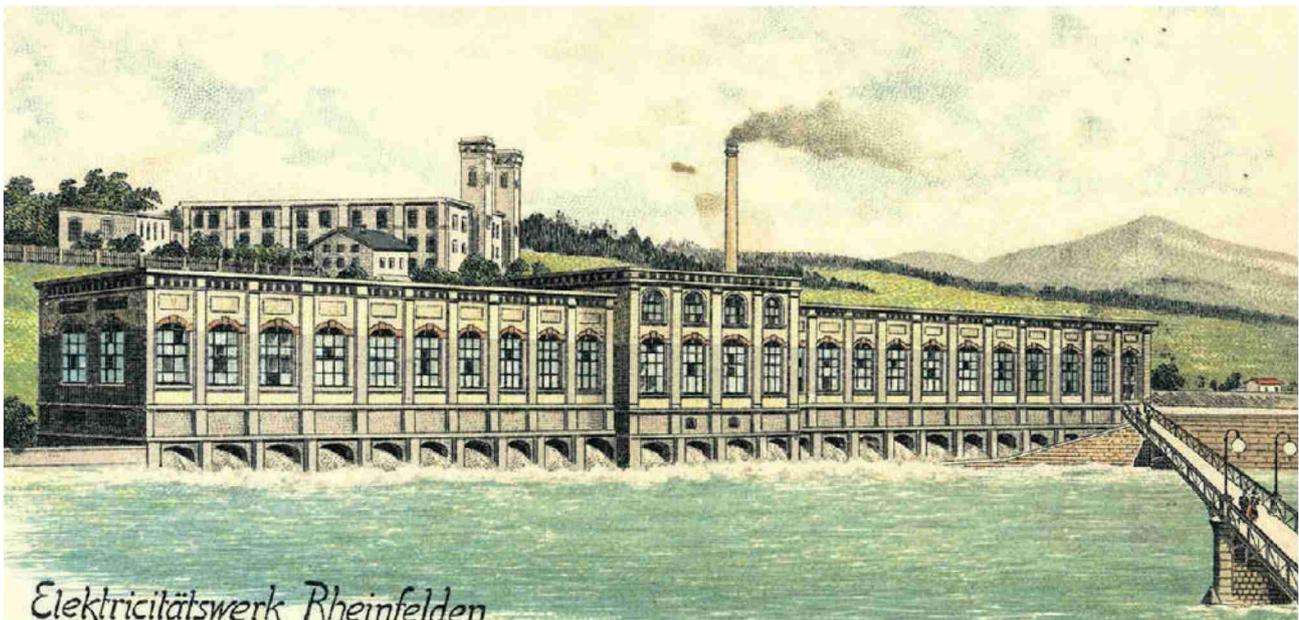




45 Aargauer Museen inspirieren die Zukunft

Aktives Fricktal und Aargau beim Internationalen Museumstag



Der Museumstag bietet auch in verschiedenen Museen im Fricktal sehr viel Interessantes.

Foto: zVg



Am Sonntag, 16. Mai, werden sich die Aargauer Museen mit einem aktuellen Auftritt präsentieren. Mit dieser Dichte von Angeboten setzt sich der Kulturkanton Aargau schweizweit an die Spitze.

AARGAU. Dabei wird nicht nur virtuell per #museumsklick aus mehreren Museen informiert, sondern viele werden «reell» geöffnet sein. Zudem werden diverse Sonderausstellungen eröffnet: nämlich «Magische Bücher der Antike bis heute» im Schweizerischen Hexenmuseum auf dem Schloss Liebegg in Gränichen. In «Weisses Gold – eine Spurensuche» zeigt das Museum Bözberg die Hintergründe des Salztransportes in dieser Gegend auf. Im Webereimuseum in Schmiedrueud wird das Thema «Internierte des Zweiten Weltkrieges im Ruedertal» aufgegriffen. Auf dem Legionärspfad Vindonissa in Windisch bietet Museum Aargau die Spezialführung «Verstaubte Geschichte? Was historische Museen zurzeit leisten und weshalb sie auch in Zukunft nicht der Vergangenheit angehören werden» und gleichenorts in SBB Histo-

ric (beim Bahnhof Brugg) «Vom Indiennesdruck zum Industrieroboter».

Auch Fricktaler Museen dabei

Im Fricktal kann man von 14 – 17 Uhr im Fricktaler Museum, Rheinfelden die Sonderausstellung «Rheinfelden – Unter Strom! Die Inspiration für die Zukunft!» besuchen. Der Eintritt im Haus zur Sonne ist frei. Das Dorfmuseum Alter Dreschschopf in Mumpf ist von 14 – 16.30 Uhr geöffnet. «Dame von Welt aus Mumpf» heisst die Ausstellung zum 200. Geburtstag der in Mumpf geborenen Elisa Rachel, der grössten französischen Tragödin ihrer Zeit. Das Rehmann-Museum in Laufenburg bietet von 14 – 17 Uhr; «Utopien in Architektur und Kunst, einen Workshop für Junge und Junggebliebene an. Von 13 – 17 Uhr hat das Bergwerk Herznach normalen Betrieb mit regulären Eintritten.

Das Schweizerische Militärmuseum in Full hat von 10 – 17 Uhr regulär geöffnet. In Aarau lädt das Aargauer Kunsthaus von 11 – 12 und 13 – 14 Uhr zu Führungen zur aktuellen Ausstellung von Emma Kunz ein. Im Naturama Aargau werden am Nachmittag Kurzführungen durch die neue Sonderausstellung «Wie viel Urzeit steckt in dir?» und für Jung und Alt: Fäden zwirnen wie in der Steinzeit. Das Stadtmuseum

Aarau bietet Kurzführung ab 11 Uhr durch die Ausstellung «cirqu» im Stadtmuseum» an. Von 13 – 17 Uhr heisst es im Stadtmuseum Brugg «Papierbälle – ein digitales Spiel für alle», die Präsentation findet im Foyer statt. Das Vindonissa Museum – Museum Aargau ist von 13 – 17 Uhr regulär geöffnet. In Windisch gibt es im Kloster Königsfelden – Museum Aargau 13 und 15 Uhr je eine Führung zu «Das Kloster Königsfelden und seine Glasfenster, mit Wettbewerb und Eintritt.

Auf Schloss Habsburg erfährt man um 13 und 15 Uhr über das «Stammschloss einer Weltmacht in der die Sonne nie unterging». Eintritt frei. Auf Schloss Lenzburg heisst es um 11, 13, 15 Uhr «Im Schloss Lenzburg durch Raum und Zeit». Mit Wettbewerb und Museums Eintritt. Im Museum Burghalde gibt es von 11 – 17 Uhr diverse Ausstellungen zu sehen: «Saubere Sache» mit Seifenlabor, «Mondhörner» – Rätselhafte Kultobjekte der Bronzezeit und Stahlbauten von James Licini im Ikonenmuseum mit Museumseintritt. Freier Eintritt mit Raiffeisenkarte und Museumspass. Das gesamte Programm wird vom Swisslos Lotteriefonds des Kantons Aargau finanziell getragen und vom Verband Aargauer Museen und Sammlungen VAMUS koordiniert. (nfz) www.aargauermuseen.ch



Web Ansicht



45 Aargauer Museen inspirieren die Zukunft

13. Mai. 2021

Am Sonntag, 16. Mai, werden sich die Aargauer Museen mit einem aktuellen Auftritt präsentieren. Mit dieser Dichte von Angeboten setzt sich der Kulturkanton Aargau schweizweit an die Spitze.

Dabei wird nicht nur virtuell per #museumsklick aus mehreren Museen informiert, sondern viele werden «reell» geöffnet sein. Zudem werden diverse Sonderausstellungen eröffnet: nämlich «Magische Bücher der Antike bis heute» im Schweizerischen Hexenmuseum auf dem Schloss Liebegg in Gränichen. In «Weisses Gold – eine Spurensuche» zeigt das Museum Bözberg die Hintergründe des Salztransportes in dieser Gegend auf. Im Webereimuseum in Schmiedrued wird das Thema «Internierte des Zweiten Weltkrieges im Ruedertal» aufgegriffen. Auf dem Legionärspfad Vindonissa in Windisch bietet Museum Aargau die Spezialführung «Verstaubte Geschichte? Was historische Museen zurzeit leisten und weshalb sie auch in Zukunft nicht der Vergangenheit angehören werden» und gleichenorts in SBB Historic (beim Bahnhof Brugg) «Vom Indiadruck zum Industrieroboter».

Auch Fricktaler Museen dabei! Im Fricktal kann man von 14 – 17 Uhr im Fricktaler Museum, Rheinfelden die Sonderausstellung «Rheinfelden – Unter Strom! Die Inspiration für die Zukunft!» besuchen. Der Eintritt ins Haus zur Sonne ist frei. Das Dorfmuseum Alter Dreschschopf in Mumpf ist von 14 – 16.30 Uhr geöffnet. «Dame von Welt aus Mumpf» heisst die Ausstellung zum 200. Geburtstag der in Mumpf geborenen Elisa Rachel, der grössten französischen Tragödin ihrer Zeit. Das Rehmann-Museum in Laufenburg bietet von 14 – 17 Uhr; «Utopien in Architektur und Kunst, einen Workshop für Junge und Jung-Gebliedene an. Von 13 – 17 Uhr hat das Bergwerk Herznach normalen Betrieb mit regulären Eintritten.

Das Schweizerische Militärmuseum in Full hat von 10 – 17 Uhr regulär geöffnet. In Aarau lädt das Aargauer Kunsthaus von 11 – 12 und 13 – 14 Uhr zu Führungen zur aktuellen Ausstellung von Emma Kunz ein. Im Naturama Aargau werden am Nachmittag Kurzführungen durch die neue Sonderausstellung «Wie viel Urzeit steckt in dir?» und für Jung und Alt: Fäden zwirnen wie in der Steinzeit. Das Stadtmuseum Aarau bietet Kurzführung ab 11 Uhr durch die Ausstellung «cirqu» im Stadtmuseum an. Von 13 – 17 Uhr heisst es im Stadtmuseum Brugg «Papierbälle – ein digitales Spiel für alle», die Präsentation findet im Foyer statt. Das Vindonissa Museum – Museum Aargau ist von 13 – 17 Uhr regulär geöffnet. In Windisch gibt es im Kloster Königsfelden – Museum Aargau 13 und 15 Uhr je eine Führung zu «Das Kloster Königsfelden und seine Glasfenster, mit Wettbewerb und Eintritt.

Auf Schloss Habsburg erfährt man um 13 und 15 Uhr über das «Stammschloss einer Weltmacht in der die Sonne nie unterging». Eintritt frei. Auf Schloss Lenzburg heisst es um 11, 13, 15 Uhr «Im Schloss Lenzburg durch Raum und Zeit». Mit Wettbewerb und Museums Eintritt. Im Museum Burghalde gibt es von 11 – 17 Uhr diverse Ausstellungen zu sehen: «Saubere Sache» mit Seifenlabor, «Mondhörner» – Rätselhafte Kultobjekte der Bronzezeit und Stahlbauten von James Licini im Ikonenmuseum mit Museumseintritt. Freier Eintritt mit Raiffeisenkarte und Museumsspass. Das gesamte Programm wird vom Swisslos Lotteriefonds des Kantons Aargau finanziell getragen und vom Verband Aargauer Museen und Sammlungen VAMUS koordiniert. (nfz) www.aargauermuseen.ch